



Special-Olympics-Staffel beim S25 Berlin

Beitrag

Gemeinsam stark, gemeinsam schnell: Special Olympics startete mit zwei Staffeln beim Jubiläums-Lauf von „S25 Berlin“ – je fünf Läufer*innen über je 5km repräsentierten die World Games Berlin 2023 bei der Mutter aller deutschen Cityrennen.

Berlin. Ein langer Lauf bis zu den Weltspielen 2023 in Berlin liegt noch vor uns – ein launiges Rennen bereits hinter uns: ein Team von Special Olympics World Games Berlin 2023 trat am Sonntag mit zwei Staffeln bei S25 Berlin an, dem bundesweit ältesten Volkslauf. Darunter auch Juliana Rößler und Conrad Scheibner.

Sonst im Kanu auf dem Wasser aktiv, schnürten Rößler und Scheibner am Wochenende für Special Olympics die Lafschuhe. Und bekamen schließlich einen besonderen Einblick. Beide kurvten zum Schluss durch das große Rund des Olympiastadions. „Das Gefühl, durch das Marathon-Tor ins Stadion einzulaufen, war überwältigend“, beschreibt Juliana Rößler ihre Premiere auf der blauen Laufbahn des Berliner Olympiastadions. „Wir sind als Gruppe gelaufen, und ich habe dann noch mal alles aus mir rausgeholt.“ Der Muskelkater am Tag drauf bereitet ihr richtige Freude.

Für den Kanuten Conrad Scheibner war es nicht das erste Mal, im Olympiastadion zu laufen. Als Kind habe er dort schon an einer Schülerstaffel teilgenommen, berichtet der Weltmeister im Canadier. „Aber jetzt fühlt es sich großartig an, im Team von Special Olympics mitzulaufen“, sagt Scheibner. Die tolle Stimmung und die Oktober-Sonne trugen gleichfalls zu dem gelungenen Jubiläums-Event teil. „Die Läuferinnen und Läufer haben dieses besondere Event ausgelassen gefeiert“, sagt Renndirektor Martin Seeber. Fast 8.000 Läufer*innen waren dieses Jahr auf der Strecke zwischen Olympiastadion und Brandenburger Tor unterwegs.

Für die deutsche Läufer-Szene sind die 25km kein unbedeutendes Rennen. Der französische Major Jaques Bride legte vor 40 Jahren mit den „25 km de Berlin“ den Grundstein für die bundesweiten Cityläufe. Die französischen Alliierten wollten 1981 so ihre freundschaftliche Verbundenheit zur Berliner Bevölkerung dokumentieren. Und mit dem Wettbewerb inmitten der geteilten Stadt fiel am 3. Mai 1981 auch der Startschuss für die Laufbewegung in deutschen Städten. Bei der Premiere waren mehr als 3.000 Teilnehmer*innen am Start.

Mehr als doppelt so viele werden im Juni 2023 bei den Weltspielen der Special Olympics in Berlin an den Start gehen. In 26 Sportarten erwarten wir mehr als 7.500 Athlet*innen. Begleitet werden sie von mehr als 10.000 Menschen aus ihren Delegationen und Familien. Neun Tage lang werden zehntausende Menschen im Olympiapark Berlin, auf dem Messegelände, in der Schwimmhalle, an der Regattastrecke in Grünau, am Wannensee und an vielen anderen Sportstätten in der Hauptstadt ein Sportfest feiern, wie es Deutschland noch nicht erlebt hat. Inspiration inklusive.

Bericht und Foto: Special Olympics



Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Berlin
2. Special Olympics Deutschland